

Kultobjekte und Mythen im Museum (Friedrichshafen, 22–24 Jun 2017)

Friedrichshafen, 22.–24.06.2017

Ina Neddermeyer, Zeppelin Museum

Fachtagung „Kultobjekte und Mythen im Museum“

Viele Museen verdanken ihre Bekanntheit und ihre hohen Besucherzahlen einem herausragenden und weltbekannten Objekt. Eine mythische Erzählung, eine emotionale oder rätselumrankte Objektgeschichte, prominente Vorbesitzer oder symbolische Dimensionen, lassen Sammlungshighlights zu bedeutenden Artefakten der Geschichte werden. Ob die Büste der Nofretete oder der Zeppelin, Dürers Hase oder der Rosinenbomber – für Museen stellen sich spartenübergreifend Fragen nach Aura und Bedeutung der Objekte, nach ihrer Rolle bei der Vermittlung von Geschichte und Geschichtsbildern, oftmals auch nach Ethik und Selbstverständnis.

Die Fachtagung greift im Rahmen der Ausstellung „Kult! Legenden, Stars und Bildikonen“ dieses Thema auf und bietet ein Forum, das eigene Tun im Museum zu hinterfragen und zu diskutieren. Ebenso widmet sich die Tagung den umstrittenen Objekten und ungeliebten Mythen und fragt nach Strategien der Umdeutung, Ent-Kultung und Versachlichung.

Die Konferenz richtet sich an Kolleginnen und Kollegen aus Museen, Gedenkstätten und an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem Bereich Museumskunde/Museologie.

Programm

Donnerstag, 22.6.17

16.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Claudia Emmert, Direktorin Zeppelin Museum

Panel 1: Mythos, Kult, Hype – auf der Jagd nach Emotionen und Zugehörigkeit

16.30 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Kult! Legenden, Stars und Bildikonen“ mit den Ausstellungskuratorinnen Sabine Mücke und Ina Neddermeyer

19.00 Uhr

Meisterwerk und Fetisch

Referent: Dr. Tobia Bezzola, Direktor Museum Folkwang, Essen

Freitag, 23.6.17

Panel 2: Weltberühmt, massenhaft reproduziert und oft gar nicht so harmlos

9.00 Uhr

Ankunft/Kaffee

Karriere mit Flügeln. Zur Rezeptionsgeschichte von Raffaels Sixtinischer Madonna und ihren Engeln

Referent: Dr. Stephan Koja, Direktor der Gemäldesammlung Alte Meister, Dresden

Die Büste der Nofretete im Neuen Museum Berlin - "Schönheit" als nationales und kulturelles Identifikationsobjekt

Referentin: Prof. Dr. Friederike Seyfried, Direktorin Ägyptisches Museum und Papyrussammlung im Neuen Museum, Berlin

Ein Gemälde aus dem „Linzer Führermuseum“? Provenienzen als Mittel „kultischer“ Erhöhung

Referentin: Fanny Stoye, Provenienzforscherin, Zeppelin Museum, Friedrichshafen

11.15 – 11.30 Uhr

Kaffeepause

11.30 – 12.30 Uhr

Podiumsdiskussion mit allen Referent/-innen des Panel 2

Panel 3: Technische Artefakte als Symbol

13.30 Uhr

Zwischen Ehrenhalle und Labor - Naturwissenschaftliche Objekte im Deutschen Museum

Referent: Prof. Dr. Jürgen Teichmann, leitender Museumsdirektor i.R. Deutsches Museum, München

Die Verzauberung des Alltäglichen? Strategien beim Sammeln und Ausstellen seriellen technischen Kulturguts

Referent: Dr. Alexander Sigelen, Stv. Abteilungsleiter Sammlungen Technoseum, Mannheim

15 – 15.15 Uhr

Kaffeepause

15.15 – 16.15 Uhr

Podiumsdiskussion mit allen Referent/-innen des Panel 3

Gelegenheit zur Museumsbesichtigung

Samstag, 24.6.17

Panel 4: Ungeliebte Mythen – die Ent-Kultung von Orten

9.00 Uhr Ankunft/Kaffee

Nürnberg übernimmt Verantwortung: Die Zukunft des Lernortes Zeppelinfeld auf dem Reichsparteitagsgelände

Referentin: Dr. Martina Christmeier, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände, Nürnberg

Obersalzberg – kein Kult: Einblicke in die neue Dauerausstellung der Dokumentation

Referent: Dr. Sven Keller, Kurator Dokumentation Obersalzberg, Berchtesgaden

10.30 Uhr Kaffeepause

10:45 – 11:45 Uhr

Podiumsdiskussion mit allen Referent/-innen des Panel 4

12 Uhr Ende der Tagung

Quellennachweis:

CONF: Kultobjekte und Mythen im Museum (Friedrichshafen, 22-24 Jun 2017). In: Arthist.net, 20.06.2017.

Letzter Zugriff 20.10.2025. <<https://arthist.net/archive/15850>>.